

Bescheinigung des Arbeitgebers

-Informationen zum Beschäftigungsverhältnis und Nachweis über die Höhe des Arbeitsentgelts

Dienststelle/Aktenzeichen

Eingangsstempel

Vom Arbeitgeber auszufüllen

Der Arbeitgeber ist auf Verlangen der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers oder des Jobcenters zur Ausstellung dieser Bescheinigung verpflichtet (§§ 57, 58, 60 Abs. 3 SGB II)

1. Angaben zu den persönlichen Daten der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Einzutragen ist das **laufende Arbeitsentgelt** des/der Genannten für den **letzten abgerechneten Monat** vor Ausstellung dieser Bescheinigung bzw. **für den vom Jobcenter bereits eingetragenen Monat** einschließlich Überstundenvergütungen, Zuschlägen (z. B. Mehrarbeitszuschläge, Nachtzuschläge, Auslöse) und Zulagen, des Wertes von Sachbezügen (z. B. Monatsticket für den öffentlichen Personennahverkehr). Im Falle von Kurzarbeit ist auch das Soll-Entgelt ohne den Arbeitsausfall zu bescheinigen.

Hinweise:

Einmalige Zahlungen (z. B. 13. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld) sind unter Punkt 5 einzutragen. Liegt das Bruttoarbeitsentgelt zwischen 450,01 und 850,00 Euro, ist grundsätzlich die Gleitzone Regelung anzuwenden.

2. Zeitraum der Bescheinigung

2a Letzter abgerechneter Monat oder – falls bereits eingetragen – der angegebene Monat (Monat/Jahr) Monat _____ 20____

2b Bei Teilmonaten der genaue Zeitraum vom _____ bis _____ 20____

3. Angaben zum laufenden Arbeitsentgelt

3a Bruttoarbeitsentgelt (ohne Einmalzahlungen) _____ Euro

3b davon vermögenswirksame Leistungen _____ Euro

3c Sozialversicherungspflicht liegt vor Ja Nein
Wenn ja, sozialversicherungspflichtiges Entgelt (SV-Brutto; Gleitzone Regelung beachten) _____ Euro

3d Abzüge (Steuern, Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung u. ä. – Beiträge für freiwillige Versicherungen sind von der Arbeitnehmerin/ dem Arbeitnehmer gesondert nachzuweisen) _____ Euro

3e Maßgebliche Lohnsteuerklasse _____ Kinderfreibetrag _____

3f Bei freiwillig Versicherten, Beitragszuschuss des Arbeitgebers zur Sozialversicherung _____ Euro

3g Nettoarbeitsentgelt (einschließlich des Beitragszuschusses bei freiwilliger Versicherung) _____ Euro

3h Höhe des Brutto-Stundenlohnes _____ Euro

Begründung bei Abweichung vom Mindestlohn/Tariflohn _____

